

Derang Duet : [su:r]

17. Jänner 2015, 20:00 Uhr
echoraum

[su:r] = Feier; mit **[su:r]** assoziieren wir Heiterkeit, diese Heiterkeit spiegelt sich in den Feierlichkeiten wieder, die in verschiedenen Kulturen anders wahrgenommen wird. Wir würden unser **[su:r]** Erlebnis gerne mit euch teilen. Diese Performance wird in drei zusammenhängenden Teilen aufgeführt.

Derang Duet

Derang started in May 2012, with cooperation of Ahoor Maher & Ayrin Moradi. Following their interest in modern music, these two musicians, who had been playing classical music for more than 10 years, try to practice new experiences under the name of Derang. In developing every project, they have a specific concept in mind, however they don't simply seek to convey these concepts to the audience, since every individual impressions are of great value for them. Group members had passed courses of free improvisation under the instruction of great musicians such as Burkhard Stangl, Gunter Schneider & Manon-Liu Winter at Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. They also have taken part in workshops held by John Tilbury, a well-known pianist and improviser at AMM. The idea of formation and the first performance of Derang on stage were conducted by Ayrin Moradi at the 10th anniversary of Free Improvisation at Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, where they played a piece called »Aufruf«. The second Performance of Derang **[su:r]** was performed in february 2014 in Tehran at Shirin Gallery.

e c h o r a u m

Sechshauser Straße 66
A-1150 Wien
Tel 812 02 09 30
echo@echoraum.at
www.echoraum.at



Ahoo Maher

geb. 6.7.1990 Teheran

2001 bis 2007 Besuch des Musikgymnasiums Teheran, Beginn des Cellounterrichts

2008 Umzug nach Wien.

Nahm an Cello- und Musikpädagogikausbildungen teil

Seit 2009 Aktives Mitglied beim Morgenland Chamber Orchestra Osnabrück

Seit 2011 Studium der Kontextuellen Malerei an der Akademie der bildenden Künste Wien
/ Prof. Hans Scheirl.

Seit 2012 Workshopteilnahme/Kurse „Neue Musik“; Als Cellistin bei verschiedenen Ensembles aktiv
Beschäftigt sich mit Performanceprojekten wie :

[su:r] mit Duo Derang, Klangfarbe mit Christina Ruf im Bereich der neuen Musik

Im Studium beschäftigt sie sich mit der politischen und sozialkritischen Themen wie „der Mensch als Produkt der Gesellschaft“, „Das Leben als Frau“ und „Geschehnisse aus meiner Heimat“

... dies sind unter anderem Themen, die sie in Ihren Arbeiten behandelt.

Ayrin Moradi

(1989 in Teheran) begann mit zehn Jahren mit dem Klavierspiel. Im Jahr 2007 legte sie ihre Matura mit dem Schwerpunkt Physik und Mathematik im „Farzanegan“, Gymnasium für Hochbegabte in Teheran, mit Auszeichnung ab. Aufgrund ihrer besonderen Vorliebe für klassische Musik verließ sie im Jahr 2007 ihre Heimat, um in Wien Musik zu studieren. Seit 2009 wird sie von Prof. Christiane Karajeva an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien unterrichtet. Im Jahr 2013 schloss sie ihren Bachelor mit Auszeichnung ab. Ihre musikalische Ausbildung ergänzte sie durch die Teilnahme an zahlreichen Meisterkursen u. a. bei Dmitri Alexeev, Felix Gottlieb, Stanislav Pocheikin, Irina Ossipova und Irina Berkovich. Neben ihrer künstlerischen Aktivitäten befasst sie sich mit Forschungsprojekten im Musikbereich. Neulich hat sie das Forschungsstipendium für das Forschungsprojekt „Synchronization and Communication in Music Ensembles“ im Rahmen des FWF-Projekts INSYNC erhalten.